

Brief von Octave Chanute an Otto Lilienthal  
handschriftlich, 2 Seiten im Letterpress book [Kopienbuch des Autors] S. 932/933

Original: Library of Congress, Washington, AIAA, Manuscript Division  
Übersetzung veröffentlicht in „Otto Lilienthals Flugtechnische Korrespondenz“  
Otto-Lilienthal-Museum Anklam 1993

Chicago, den 20. September 1894

Mein sehr geehrter Herr!

In der Anlage sende ich Ihnen 12 Ausgaben von "Aeronautics" mit allen Verhandlungsberichten von der Konferenz über Luftschiffahrt in Chicago. Die Zeitschrift hat inzwischen ihr Erscheinen eingestellt, dafür ist jetzt ein aeronautisches Ressort im "American Engineer" eingerichtet worden, für das ich mit verantwortlich zeichne.

Sie werden sicherlich bald den Bericht über Ihre diesjährigen Experimente niederschreiben wollen für die "Zeitschrift" [für Luftschiffahrt] oder zur Veröffentlichung in einem anderen Blatt in Deutschland. Es besteht ein großes Interesse in unserem Land, das Ergebnis der Versuche kennenzulernen, die von mir und von anderen als die Wertvollsten angesehen werden, die bisher stattgefunden haben.

Ich möchte Sie deshalb bitten, dem "American Engineer" und mir den Gefallen zu tun, von Ihrem Artikel auf meine Kosten eine Abschrift machen zu lassen, und sie mir im Voraus, noch vor der Veröffentlichung, zu schicken. Ich würde den Aufsatz dann übersetzen lassen und solange zurückhalten, bis die Veröffentlichung in Deutschland erfolgt, so daß er gleichzeitig in beiden Ländern herauskommen kann, sagen wir am 1. November. Dafür müßte ich ihn bis zum 15. Oktober haben, andernfalls könnte er erst am 1. Dezember in Amerika erscheinen.

Den Betrag der entstehenden Kosten werde ich überweisen, sobald ich von Ihnen höre.

Noch einmal möchte ich Sie bitten, mir ein Foto von Ihnen zu senden. Ich sehe Ihr Bild in "McClure's magazine" vom September, aber ich hätte auch gern eines für mich. Ich habe auch erfahren, daß Sie so großzügig waren, Pläne Ihres Flugapparates an einen Ingenieur in New York [vermutlich A.M. Herring] und an einen in Massachussets [vermutlich Samuel Cabot] zu senden, und ich fühle mich in meiner Wertschätzung bestätigt, die mich bewog, den Leitartikel über Sie zu schreiben, den Sie in der Aprilausgabe von "Aeronautics" finden.

Am 5. Juli schrieb ich Ihrem Bruder und sandte ein Exemplar meines Buches, das hoffentlich in Ihre Hände gelangt ist.  
Hochachtungsvoll

O. Chanute

P.S. Wenn Sie mir auf Deutsch schreiben wollen, kann Ihr Brief hier übersetzt werden.